

zu begreifen, weshalb sie sich überhaupt vorzugsweise in Gebirgsgegenden entwickelt haben. Ihnen gegenüber stehen speciell bedingte Industriezweige, so alle die, welche viel Kohlen als Brennmaterial bedürfen, und die, welche Eisen, Thon oder dergleichen verarbeiten. Das sind oft ganz eigentlich und speciell bodenständige, während man von jenen, leichte Waaren liefernden Handarbeiten nur sagen kann, sie gedeihen in ihrer Gesammtheit am besten in Gebirgsgegenden, wo Grund und Boden zu Wohnplätzen und gewöhnlich noch manches Andere billig zu haben ist, während dergleichen Fabrikate wegen ihrer, im Verhältniss zum Werth geringen Schwere den Transport nicht sehr zu scheuen brauchen.

So lassen sich also speciell bodenständige, d. h. von der besondern Natur der Gesteine abhängige, und solche Industriezweige unterscheiden, welche nur in ihrer Gesammtheit, ohne specielle Auswahl, vom allgemeinen geologischen Bau abhängig sind. Das Gedeihen der letzteren hängt oft nur von den Formen der Oberfläche und von den Fruchtbarkeits-Verhältnissen ab. Unterscheiden wir daher allgemein und speciell bodenständige Industrie.

Es ist keineswegs blos die Erhebung und äussere Form, welche diesen industrieweckenden Einfluss der Gebirge bedingt, sondern fast noch mehr ihr innerer Bau, die Mannigfaltigkeit, der Reichthum theilweise nutzbarer, nebeneinander vorkommender Gesteine. Recht deutlich zeigt sich das, wenn wir ganz im Allgemeinen das Leben auf den petrographisch mannigfach zusammengesetzten grösseren Gebieten der krystallinischen Gesteine — wie im Erzgebirge, Thüringer Wald und Schwarzwald, — auf stark aufgerichteten und ungleich zusammengesetzten Sedi-mentärgebieten, — wie die Weserketten — oder auf Kohlenlager enthaltenden Schichten — wie im Ruhrthal, im erzgebirgischen oder im Saar-Becken — vergleichen mit dem auf einförmigen, wenn auch eben so hohen Kalksteinplateaus, — wie die schwäbische Alp oder das Eichsfeld — ja selbst auf dem vielfach zerrissenen Gebiet der Kalkalpen. Bei solcher Vergleichung zeigt sich in grossen Zügen die entschiedenste Ungleichheit.